

## MEDIDA-PRIX

Die GMW vergibt jährlich den mediendidaktischen Hochschulpreis MEDIDA-PRIX, der didaktisch innovative Ansätze der Mediennutzung in der Hochschullehre auszeichnet. Die Preisträger, die während der Tagung ermittelt werden, werden im Rahmen einer festlichen Abendveranstaltung geehrt. Die Ausschreibung des Preises erfolgt getrennt. Weitere Informationen sind unter nachfolgender Adresse erhältlich:

[www.medidaprix.org](http://www.medidaprix.org)



## Steering Committee

Gudrun Bachmann (Universität Basel)  
Claudia Bremer (Universität Frankfurt)  
Peter Baumgartner (FernUniversität Hagen)  
Doris Carstensen (Universität Graz)  
Reinhard Keil-Slawik (Universität Paderborn)  
Manuela Paechter (Universität Graz)  
Gabi Reinmann (Universität Augsburg)  
Rolf Schulmeister (Universität Hamburg)  
Eva Seiler-Schiedt (Universität Zürich)

## Organisationsleitung und Tagungsbüro

Djamshid Tavangarian  
Kristin Nölting  
Ulrike Lucke

Universität Rostock  
Institut für Informatik  
Lehrstuhl Rechnerarchitektur  
Albert-Einstein-Straße 21  
D-18059 Rostock

Tel.: +49 (0)381 - 498 7520  
Fax: +49 (0)381 - 498 7522

## Ausstellung

Im Rahmen der Tagung wird eine begleitende Ausstellung als eine ansehnliche Leistungsschau zum Thema **E-Learning in Aus- und Weiterbildung** stattfinden.

Interessierten Vertretern aus Forschungseinrichtungen und der Industrie wird die Möglichkeit gegeben, Kontakte zu wichtigen Entscheidungsträgern der Hochschulen zu knüpfen und diese von ihren Produkten zu überzeugen.

Die Aussteller werden deutlich sichtbar (sowohl räumlich als auch im Programm) in das Tagungsduett integriert, um ihnen eine eindrucksvolle Selbstdarstellung und einen regen Besucherzulauf zu garantieren.

*Interessenten werden gebeten, sich mit der Organisationsleitung in Verbindung zu setzen.*

## Hinweis

Die GMW05 findet gemeinsam (gleiche Zeit, gleicher Ort) mit der DeLFI 2005 statt.

[www.gmw05.de](http://www.gmw05.de)  
[www.delfi2005.de](http://www.delfi2005.de)

[gmw05@uni-rostock.de](mailto:gmw05@uni-rostock.de)

# GMW 05

Jahrestagung der Gesellschaft  
für Medien in der Wissenschaft e.V.

## 10. Europäische Jahrestagung der Gesellschaft für Medien in der Wissenschaft

13. - 16. September 2005  
Rostock

### Call for Papers



Universität Rostock  
*traditio et innovatio*



## Ziele und Inhalt

Die GMW-Jahrestagung feiert im Jahr 2005 ein kleines Jubiläum. Zum zehnten Mal thematisiert sie die digitalen Medien in der Hochschullehre. Unter dem Motto

**„Auf zu neuen Ufern!“**

möchte die GMW05 neben Neuem bewusst auch die ursprünglichen Tagungsschwerpunkte in das Blickfeld rücken und diese zukunftsorientiert weiterentwickeln. Stand zu Beginn des „E-Learning-Booms“ noch die Multimedialität der **Lernmaterialien** im Vordergrund, so trat bald die Virtualisierung gesamter **Lehr- und Lernszenarien** ins Blickfeld. Heute richtet sich die Aufmerksamkeit auf die **Integration von E-Learning** in die gesamte Organisation und **hochschulübergreifende Bildungsnetzwerke**.

Auch die Neuausrichtung der Bundesförderprogramme Deutschlands, Österreichs und der Schweiz im Bereich der neuen Medien macht diese Entwicklung deutlich sichtbar: gefördert wird nicht mehr die Entwicklung digitaler Lern- und Lehrangebote, sondern ausdrücklich der Aufbau gesamtuniversitärer Kompetenzzentren oder die Umsetzung hochschulweiter Strategien für die Integration von E-Learning in die Lernprozesse.

Auf der GMW05 sollen die bestehenden didaktischen Ebenen **Lernmaterialien, Lehr-/Lernszenarien, Organisation** und **Bildungsnetzwerke** mit den Querschnittsthemen **Strategie, Qualitätssicherung, Didaktik, Curricula- und Kompetenzentwicklung** in Verbindung gesetzt werden. Ein neues Ufer, zu dem wir aufbrechen wollen, ist die internationale Dimension: Bietet E-Learning Potentiale für die Umsetzung der Bologna-Deklaration?

Auch die technische Sicht wird 2005 mit an Bord sein. Erstmals finden die GMW05 und die E-Learning-Fachtagung der Gesellschaft für Informatik DeLFI 2005 gemeinsam statt. Die beiden Gesellschaften werden das Themenspektrum kontrovers und konstruktiv diskutieren und neue Trends in der Entwicklung von digitalen Medien an Hochschulen aufzeigen. Scharnier zwischen den Tagungen sind gemeinsame Themenschwerpunkte auf den Ebenen **Lernmaterialien, Lehr- und Lernszenarien** und **Organisation**. Diese werden in Plenarveranstaltungen durch Keynotes aus der didaktischen, bildungspolitischen und der technischen Sicht eröffnet.

## Themenschwerpunkte

In den Einreichungen sollen die Tagungsschwerpunkte unter folgenden Gesichtspunkten vertieft werden:

### Lernmaterialien

- Autorenschaft bei Lernmaterialien
- Wert und Verwertung von Lernmaterialien
- Nachhaltige Erschließung und Archivierung von E-Learning-Content (Metadaten, Lernobjekte ...)
- Qualitätssiegel für Lehr- und Lernmaterialien – kann Didaktik standardisiert werden?

### Lehr- und Lernszenarien

- E-Learning im Spannungsfeld zwischen Fachkultur und allgemein didaktischen sowie interdisziplinären Ansprüchen
- Wiederentdeckung und Mehrwert für didaktische Kernkonzepte durch neue Medien
- Qualitätssicherung und Akkreditierung von E-Learning-Angeboten
- Vom mobilen, ubiquitären Lernen zum pervasiven Lernen: Segen oder Fluch?

### Integration in die Organisation

- Strategisches Potential von E-Learning im Wettbewerb der Hochschulen
- Vorgehen und Stolpersteine bei der Einführung von E-Learning in die Hochschule
- Anstöße für E-Learning durch Hochschulreformen

### Bildungsnetzwerke der Zukunft

- Verbundstudien als Beitrag zur Profilbildung und Kompetenzbündelung
- Neue Formen hochschulübergreifenden Lehr- und Lernaustausches: Joint Degrees, Graduiertenkolleg, Doktoratsstufe
- Public Private Partnership im Lifelong Learning

## Einreichungsrichtlinien

Für das Beitragsformat **Full Paper und Vortrag** werden Präsentationen fundierter Forschungsergebnisse, innovativer Konzepte, herausragender Fallsbeispiele oder kritisch reflektierte Erfahrungsberichte erwartet.

In den **Panels** sollen die Themenschwerpunkte kontrovers thematisiert und diskutiert werden. Dabei sind Sie herzlich eingeladen auch andere aktuelle Fragestellungen und Sichtweisen für Ihr Panel einzubringen.

Die **Pre-Conference-Workshops** widmen sich entweder den o. a. Querschnittsthemen oder bieten Raum für Spezialthemen aus dem Hochschulalltag wie *Rechtsfragen, Medienproduktion, Marketing oder Plattformwechsel*.

Formale Hinweise zur Einreichung von Beiträgen, einschließlich der Autor/inn/enrichtlinien, finden Sie unter:



## Termine

|  |                                     |
|--|-------------------------------------|
| Pre-Conference-Workshop / Panel Proposals:   | 14.02.2005                          |
| Einreichung der Full Paper Beiträge:         | <del>31.03.2005</del><br>14.04.2005 |
| Benachrichtigung der Autorinnen und Autoren: | 31.05.2005                          |
| Abgabe der Endversion des Full Papers:       | 30.06.2005                          |
| Pre-Conference:                              | 13. - 14.09.2005                    |
| Tagung:                                      | 14. - 16.09.2005                    |